

SWISS TEXTILE COLLECTION IM WÜRTH HAUS RORSCHACH

Eine Sonderausstellung von Couture-Kleidern aus Schweizer Stoffen bildet das Herzstück des Kunst- und Kultursommers 2016 am Bodensee.

Rorschach, 23. März 2016. Das Würth Haus Rorschach präsentiert das Kunst- und Kulturprogramm für das Sommerhalbjahr 2016. Von April bis September gibt es ein Feuerwerk aus Ausstellungen, Konzerten, Comedy-Shows, Kunstveranstaltungen, Filmvorführungen, Lesungen, Vorträgen und kulinarischen Events.

Das Würth Haus Rorschach versteht sich als visionärer Ort der Begegnung, der Kunst, des Genusses und der Dienstleistungen. Der integrierte Carmen Würth Saal und das 600 Quadratmeter grosse Forum Würth Rorschach bieten eine Plattform für wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen.

Ausstellungen, Kunstführungen, Workshops

Zu den Highlights des Kultursommers 2016 am Bodensee gehört die Sonderausstellung «Swiss Textile Collection», die ab dem 13. Juni 2016 im Foyer des Würth Haus Rorschach stattfindet. Präsentiert wird eine Auswahl der Swiss Textile Collection, welche 2000 Kleider, Accessoires, Flachtextilien und Fashion-Magazine aus der Zeit der Wiener Werkstätten umfasst. Die Modekollektion konzentriert sich auf Couture, die aus Schweizer Stoffen hergestellt wurde und aus der Zeit zwischen 1940 und 1995 stammt. Kernstück ist der Nachlass der Industriellengattin Eva Maria Hatschek (1924-2010), die ihr Leben lang Mode für sich anfertigen liess und kein Stück wegwarf. Die Sammlung gehört hauptsächlich dem Verein «Swiss Textile Collection» und hat das Ziel, eine Prêt-à-toucher-Kollektion zu werden, die es dem Designer-Nachwuchs ermöglicht, das Schweizer Textilhandwerk haptisch zu begreifen.

Ab dem 28. Mai 2016 ist im Foyer des Würth Haus Rorschach die Ausstellung «Skulptur im Fokus der Sammlung Würth» zu sehen, die das Werk aller Kunstschaaffenden vereint, die seit 1993 den Robert-Jacobsen-Preis der Stiftung Würth verliehen bekamen. Das Ergebnis ist eine vielschichtige Werkschau zeitgenössischer Kunst, die einen Eindruck des Skulpturenbegriffs der letzten Jahrzehnte aufzeigt.

Würth Management AG
Churerstrasse 10
9400 Rorschach
Schweiz

Kontakt
Sandra Gagelmann
Marketing & Communication

T +41 71 225 10 49
www.wuerth-haus-rorschach.ch
presse@wuerth-management.com

Noch bis am 22. Januar 2017 haben Besucher Gelegenheit, sich in der Ausstellung «Waldeslust – Bäume und Wald in Bildern und Skulpturen der Sammlung Würth» mit den vielfältigen kulturhistorischen Aspekten des Natur- und Waldbewusstseins zu beschäftigen. Die Ausstellungen sind kostenlos.

Auf die Ausstellungen abgestimmt werden Kunstführungen und Workshops angeboten. Darüber hinaus finden unter dem Motto «Kunst und Genuss» zahlreiche Kunstrundgänge in Verbindung mit Kulinarik statt. So etwa «Kunst zum Frühstück», eine Kombination aus rustikalem Frühstück und anschliessender Kunstführung (jeden 1. Sonntag im Monat / CHF 24.50) oder ein Picknick im Skulpturengarten des Würth Haus Rorschach (24. Juli 2016 / CHF 20).

Comedy, Konzerte, Lesungen

Facettenreich ist auch die neue Comedy- und Konzert-Saison in Rorschach. Den Auftakt machen Philipp Fankhauser & Margie Evans (8. April 2016 / CHF 59). Weitere Höhepunkte sind «Bernd Lafrenz: Romeo und Julia», ein frei-komisches Stück nach Shakespeare (28. April 2016 / CHF 29), die Comedy-Show «Marco Rima – Made in Hellwitzia» (7. September 2016 / 56 CHF) sowie die musikalische Lesung «Arno Camenisch liest» (15. September 2016 / 25 CHF). Junge und jung gebliebene Besucher kommen am 8. Mai 2016 in den Genuss von «Peter und der Apfelschuss», ein musikalisches Märchen mit dem Luzerner Sinfonieorchester und Kurt Aeschbacher für Kinder ab fünf Jahren (Jugendliche bis 16 Jahre: CHF 25 / Erwachsene: CHF 45).

Das detaillierte Kunst- und Kulturprogramm des Würth Haus Rorschach findet man im Kulturjournal April bis September 2016.

Informationen über das Würth Haus Rorschach können unter www.wuerth-haus-rorschach.ch abgerufen werden.

Über die Würth-Gruppe

Die Würth-Gruppe ist Weltmarktführer in ihrem Kerngeschäft, dem Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial. Sie besteht aktuell aus über 400 Gesellschaften in mehr als 80 Ländern und beschäftigt 69'000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte die Würth-Gruppe gemäss vorläufigem Konzernabschluss einen Umsatz von 11,05 Milliarden Euro (Vorjahr: 10,13 Milliarden Euro).

Würth in Rorschach

Das Würth Haus Rorschach versteht sich als visionärer Ort der Begegnung, der Kultur, des Genusses und der Dienstleistungen. Besuchern und Gästen wird seit der Eröffnung im April 2013 eine einzigartige Erlebniswelt in der Ostschweiz geboten. Das Zusammenspiel aus der Kunst vom Forum Würth Rorschach, der Bodensee-Lage und der modernen, aber dennoch zeitlosen Architektur sind Alleinstellungsmerkmale mit denen das Haus als einzigartiger Ort am Bodensee auffällt. Das Gebäude lädt ein „Momente, die begeistern“ zu erleben

Forum Würth Rorschach

Das Forum Würth ist der museale Bereich im Würth Haus Rorschach. Auf rund 600 Quadratmetern Ausstellungsfläche werden regelmässig wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst gezeigt. Die Foyer-Präsentationen und der Skulpturengarten in direkter Bodensee-Lage runden das Kunstangebot ab. Die Basis dieser Aktivitäten ist die rund 17'000 Werke umfassende Sammlung Würth.

Komplettiert wird das Engagement von Würth in Rorschach durch ein vielfältiges Kulturprogramm, welches aus musikalischen, cineastischen, literarischen, künstlerischen und kulinarischen Veranstaltungen besteht.

Kontakt

Sandra Gagelmann

Telefon: +41 71 225 1049

E-Mail: Sandra.Gagelmann@wuerth-management.com